

## Impulstagung: Dialogische Wege zum Musiklernen

Alle Impulse im Überblick

<p><b>A: Zwischen Musik und Bewegung</b> Franziska Meyer</p>	<p>Ziel des Impulses ist es, die musikalischen Parameter durch Bewegung bewusst zu erleben und den Transfer in die Arbeit mit Schülerinnen und Schülern aller Altersgruppen herzustellen. Der Bezugsrahmen bilden die Methoden der Rhythmik, und deren ganzheitliche Musikpädagogik. Die Inhalte umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Bewegung zur Vermittlung musiktheoretischer Inhalte</li> <li>• Der Körper als Resonanzraum für Klang und Geräusch</li> <li>• Die Bewegung als Ausdruck der inneren Impulse und Bilder</li> <li>• Die Choreografie als Antwort und Resultat einer persönlichen Auseinandersetzung und Anlass zur sozialen Interaktion</li> </ul> <p>Konkrete Übungsideen, Spiele und Ansätze zu Choreografien sind im Kurs und Handout inbegriffen.</p> <p><i>Franziska Meyer ist hauptberuflich Dozentin für Tanz und Rhythmik (Hochschule der Künste Bern HKB und Hochschule Luzern HSLU, Ausbildung Chladek Zürich) und freischaffend als Tänzerin, Choreografin, Musikvermittlerin und Supervisorin für künstlerische Projekte. Sie verfügt über Ausbildungen als Pädagogin, Rhythmikerin und Tänzerin sowie der Lehre in Choreografie und Dramaturgie.</i></p>
<p><b>B: Aufbauender Musikunterricht – ein praktischer Einblick</b> Kathrin Werner</p>	<p>Der aufbauende Musikunterricht bietet einen praxiserprobten Weg, um Schülerinnen und Schüler Schritt für Schritt und mit Spaß zu metrischer, rhythmischer und vokaler Kompetenz zu führen. Die Teilnehmenden erhalten einen praktischen Einblick ins Konzept Primacanta mit theoretischen Grundlagen und vielen Übungen. Dabei werden die Prinzipien des aufbauenden Musikunterrichts interagierend erfahren und der Transfer in die eigene Praxis reflektiert.</p> <p><i>Kathrin Werner arbeitet seit 18 Jahren als Grund-, Haupt- und Realschullehrerin an verschiedenen Schulen in Frankfurt am Main, davon 11 Jahre an einer integrierten Gesamtschule IGS in einem Frankfurter Brennpunkt (Musik und Deutsch). Seit rund 25 Jahren gibt sie Workshops, Kurse und Lehrerfortbildungen zu den Themen „Trommeln mit Kindern“ und Rhythmusarbeit, seit 13 Jahren ist sie als Dozentin für Primacanta tätig. Als Diplom Heilpädagogin hat sie sich außerdem viel mit den Grundlagen von Lernen (sowie LRS, ADHS etc.) beschäftigt und lässt diese Kenntnisse in den Musikunterricht einfließen.</i></p>

<p><b>C: Dialogisches Lernen nach Edwin E. Gordon</b> Regula Schwarzenbach</p>	<p>In diesem Impuls dient das Lied als Grundlage für musikalisches Lernen und Handeln. In Stille und Bewegung wird es schrittweise verinnerlicht und verkörpert. Dabei treffen die Teilnehmenden Entscheidungen, interagieren in der Gruppe und gestalten kontinuierlich das mehrstimmige Lied. Reflexion und Austausch zu den gemachten Erfahrungen, Einblicke in theoretische Hintergründe der Music Learning Theorie nach Gordon und didaktische Aspekte runden den Workshop ab.</p> <p><i>Regula Schwarzenbach ist Primarlehrerin, Musikerin und Ausbilderin in Music Learning Theory am Audiation Institute in Mailand und music &amp; audiation in Uster. Bis 2014 war sie Dozentin an der Pädagogischen Hochschule in Zürich PHZH. Seit 2011 arbeitet sie nach den Ideen der Music Learning Theory mit Kleinkindern 0-6 Jahren und in Instrumentalgruppen mit Schulkindern und Erwachsenen. Sie ist Gründerin und Leiterin von music &amp; audiation, Gordon Institut Schweiz, Uster ZH und leitet Workshops an Musik- und Hochschulen im In- und Ausland.</i></p>
<p><b>D: Mit Musik in Resonanz kommen</b> Barbara Busch</p>	<p>Wer Musik hört oder spielt, tritt automatisch mit ihr in Beziehung. Dem Phänomen der Resonanz als Beziehungsmodus zu sich selbst und dem eigenen Instrument sowie zu anderen und zum jeweiligen Raum gilt es nachzuspüren – basierend auf Gedanken des Soziologen Hartmut Rosa. Unterrichtspraktische Ideen zum Musizieren (mit und ohne Instrument) werden erprobt und reflektiert. Kurzinformationen ergänzen die Praxisarbeit. Das Mitbringen von Instrumenten ist willkommen.</p> <p><i>Dr. Barbara Busch ist Professorin für Musikpädagogik an der Mannheimer Musikhochschule. Sie ist Mitherausgeberin der Zeitschrift üben &amp; musizieren und u.a. im Bundesfachausschuss Bildung des Deutschen Musikrats tätig. Neben der wissenschaftlichen Begleitung musikpädagogischer Projekte stehen Einladungen zu Workshops und Vorträgen sowie ihre Mitwirkung in Berufungs- und Akkreditierungsverfahren.</i></p>